

Test de niveau d'allemand B1 – Test 2



Faites ce test en ligne
et vérifiez vos
réponses
immédiatement

Nom: _____ Classe: _____ Date: _____ Score: / 50

Pour chaque question, choisissez la seule bonne réponse (A, B, C ou D).

Partie 1 : Grammaire de base

Choisissez le mot ou l'expression qui complète correctement chaque phrase.

1. Der Zug ist pünktlich in Hamburg _____.
A angekommen **B** ankommen **C** geankommen **D** angekommen
2. Ich fahre jeden Tag mit _____ Fahrrad zur Arbeit.
A dem **B** den **C** das **D** der
3. Wir schenken _____ Lehrerin zum Abschied ein Buch.
A unserer **B** unsere **C** unserem **D** unseren
4. Früher _____ ich jeden Morgen um sechs Uhr aufstehen. Heute schlafe ich länger.
A musste **B** muss **C** müsste **D** gemusst
5. Vor dem Essen wasche ich _____ die Hände.
A mir **B** mich **C** mein **D** meine
6. _____ bitte das Fenster zu! Es ist kalt.
A Mach **B** Machst **C** Macht du **D** Gemacht
7. Der _____ Kollege heißt Herr Yilmaz.
A neue **B** neuen **C** neuer **D** neues
8. Wir wohnen in einem _____ Haus am Stadtrand.
A kleinen **B** kleines **C** kleinem **D** kleine
9. „Wohin hast du den Schlüssel gelegt?“ – „_____“
A Auf den Tisch. **B** Auf dem Tisch. **C** Auf der Tisch. **D** Auf die Tisch.
10. Das ist die Wohnung _____ Bruders.
A meines **B** meinem **C** meinen **D** mein
11. _____ ich Zeit habe, lese ich gern Krimis.
A Wenn **B** Als **C** Wann **D** Ob
12. Ich bleibe heute zu Hause, _____ ich bin krank.
A denn **B** weil **C** deshalb **D** obwohl
13. Es regnet. Deshalb _____ meinen Regenschirm mit.
A nehme ich **B** ich nehme **C** ich nehmen **D** nimmt ich
14. Meine Wohnung ist genauso groß _____ deine.
A wie **B** als **C** so **D** wenn

15. Morgen _____ es wahrscheinlich regnen.
A wird **B** werden **C** wurde **D** würde
16. Ich wohne _____ drei Jahren in Graz.
A seit **B** vor **C** für **D** ab

Partie 2 : Vocabulaire et communication

Choisissez la meilleure réponse : le mot juste, le bon sens ou la réplique appropriée.

17. „Ich muss den Termin beim Friseur leider absagen.“ Was bedeutet „absagen“ hier?
A sagen, dass man nicht kommt **B** den Termin früher machen
C den Termin noch einmal bestätigen **D** einen neuen Termin vereinbaren
18. Ich muss bis morgen eine Entscheidung _____.
A treffen **B** machen **C** nehmen **D** stellen
19. „Entschuldigung, ist dieser Platz noch frei?“ – „_____“
A Ja, bitte, setzen Sie sich. **B** Nein, ich habe keine Zeit.
C Ja, ich bin heute frei. **D** Bitte, guten Appetit!
20. Vielen Dank für Ihre _____.! (helfen)
A Hilfe **B** Helfung **C** Helfer **D** Geholfene
21. Das Wetter ist heute sehr _____. Wir können leider nicht grillen. (der Regen)
A regnerisch **B** regnig **C** regenlich **D** geregnet
22. Ich habe _____ Zeit noch Geld für eine lange Reise.
A weder **B** entweder **C** nicht **D** kein
23. Am Wochenende fahren wir _____ ans Meer oder in die Berge. Wir wissen es noch nicht.
A entweder **B** weder **C** sowohl **D** zwar
24. Wir haben gestern lange _____ unseren Urlaub gesprochen.
A über **B** von **C** an **D** auf
25. Mein kleiner Sohn hat Angst _____ großen Hunden.
A vor **B** von **C** für **D** über
26. „Das Konzert ist leider ausverkauft.“ Was bedeutet das?
A Es gibt keine Karten mehr. **B** Das Konzert findet nicht statt.
C Die Karten sind sehr billig. **D** Das Konzert ist schon vorbei.
27. Eine E-Mail beginnt mit „Sehr geehrte Frau Becker,“. Welcher Schluss passt?
A Mit freundlichen Grüßen **B** Bis bald, tschüss!
C Liebe Grüße und Küsse **D** Hallo zusammen
28. „Der Kurs fängt um neun Uhr an.“ Welches Verb bedeutet hier dasselbe?
A beginnt **B** endet **C** dauert **D** hört auf
29. „Ich finde, wir sollten öfter mit dem Fahrrad fahren.“ – „_____“ Das ist gesund und gut für die Umwelt.“
A Da stimme ich dir zu. **B** Da gebe ich dir zu.
C Das stimmt mir. **D** Ich habe dir recht.
30. Ich bin _____ meiner neuen Wohnung sehr zufrieden.
A mit **B** von **C** über **D** für

Partie 3 : Phrases complexes et grammaire avancée

Choisissez la bonne réponse. Pour la question de repérage d'erreur, choisissez la partie de la phrase qui contient la faute.

31. — Sie mir bitte sagen, wo der Bahnhof ist?
A Könnten **B** Konnten **C** Könntest **D** Kannst
32. Ich — gern ein Glas Wasser, bitte.
A hätte **B** hatte **C** habe gehabt **D** hättest
33. Es — schön, wenn du uns bald besuchen würdest.
A wäre **B** war **C** ist gewesen **D** würde
34. Ruf mich bitte an, — du losfährst.
A bevor **B** vor **C** nachdem **D** seit
35. Ich warte hier, — du zurückkommst.
A bis **B** seit **C** als **D** ob
36. Kannst du mir sagen, wie spät —?
A es ist **B** ist es **C** es sein **D** sei es
37. Wo ist der Fehler? „Ich habe meinem Freund ein Buch geschenkt, weil er gestern hatte Geburtstag.“
A Ich habe **B** meinem Freund
C ein Buch geschenkt **D** weil er gestern hatte Geburtstag
38. Die Kinder, — dort im Garten spielen, sind meine Neffen.
A die **B** denen **C** deren **D** der
39. Alles, — du mir erzählt hast, war sehr interessant.
A was **B** das **C** der **D** wo
40. Gestern habe ich lange mit unserem neuen — gesprochen.
A Nachbarn **B** Nachbar **C** Nachbars **D** Nachbare
41. „Hast du Paul das Buch zurückgegeben?“ – „Ja, ich habe — gestern zurückgegeben.“
A es ihm **B** ihm es **C** ihn es **D** es ihn
42. Du — morgen nicht zu kommen. Die Besprechung fällt aus.
A brauchst **B** musst **C** darfst **D** sollst
43. Er hat das Büro verlassen, — sich zu verabschieden.
A ohne **B** um **C** damit **D** statt dass
44. Das Paket ist gestern Nachmittag — worden.
A geliefert **B** liefern **C** geliefert geworden **D** lieferte

Partie 4 : Compréhension écrite

Lisez le texte et choisissez la bonne réponse à chaque question.

Vor zwei Jahren ist Jonas Weber mit seiner Familie nach Freiburg gezogen. Im ersten Monat ging sein Toaster kaputt, kurz danach auch die Lampe im Wohnzimmer. „Früher hätte ich einfach neue Geräte gekauft“, erzählt der 38-jährige Busfahrer. „Aber eine Kollegin hat mir von einem Reparatur-Café in der Nähe erzählt.“

Das Café öffnet jeden ersten Samstag im Monat in einem Raum der Stadtbibliothek. Dort helfen Freiwillige den Besuchern, kaputte Dinge selbst zu reparieren: Fahrräder, Kleidung, Radios oder Kaffeemaschinen. Die Hilfe kostet nichts, aber viele Besucher legen ein paar Euro in eine Spendenbox. Mit dem Geld kauft das Team Werkzeug und Ersatzteile.

Beim ersten Besuch war Jonas überrascht. „Ich dachte, die Experten reparieren alles allein und ich warte mit einem Kaffee. Aber man muss selbst mitarbeiten. Am Anfang war ich ziemlich nervös, weil ich noch nie einen Toaster geöffnet hatte.“ Nach einer Stunde funktionierte das Gerät wieder – und Jonas war stolz.

Heute ist er selbst einer der Helfer. Weil er sich gut mit Fahrrädern auskennt, kümmert er sich vor allem um Bremsen und Lichter. Besonders gern arbeitet er mit Jugendlichen, die zum ersten Mal kommen. „Viele glauben, sie können das nicht. Wenn es dann klappt, sieht man, wie sehr sie sich freuen.“

Nicht alles lässt sich retten. Manchmal fehlt ein Ersatzteil oder ein Gerät ist zu alt. Trotzdem findet Jonas die Idee wichtig: „Wir werfen viel zu viel weg. Hier lernt man, dass man Dinge länger benutzen kann – und man lernt nette Leute kennen.“

45. Warum ist Jonas zum ersten Mal ins Reparatur-Café gegangen?

- A** Seine Geräte waren kaputt, und eine Kollegin hatte ihm von dem Café erzählt.
- B** Er wollte dort als Busfahrer arbeiten.
- C** Er suchte in der Bibliothek ein Buch über Reparaturen.
- D** Er wollte dort billige neue Geräte kaufen.

46. Was kostet die Hilfe im Reparatur-Café?

- A** Sie ist kostenlos, aber man kann Geld spenden.
- B** Man bezahlt einen festen Preis für jedes Gerät.
- C** Man muss die Werkzeuge selbst kaufen.
- D** Man bezahlt mit einem Kaffee.

47. Was hat Jonas vor seinem ersten Besuch gedacht?

- A** Die Experten reparieren alles allein.
- B** Er muss viel Geld bezahlen.
- C** Das Café ist nur für Fahrräder.
- D** Er kennt dort schon viele Leute.

48. Warum war Jonas am Anfang nervös?

- A** Er hatte noch nie einen Toaster geöffnet.
- B** Er kannte im Café niemanden.
- C** Er hatte nur eine Stunde Zeit.
- D** Er hatte seine Werkzeuge vergessen.

49. Was gefällt Jonas besonders an der Arbeit mit Jugendlichen?

- A** Er sieht, wie sehr sie sich über ihren Erfolg freuen.
- B** Sie können schon alles allein reparieren.
- C** Sie bringen immer neue Fahrräder mit.
- D** Sie helfen ihm bei den Bremsen.

50. Welche Überschrift passt am besten zum Text?

- A** Reparieren statt wegwerfen
- B** Ein Busfahrer sucht einen neuen Job
- C** Freiburg bekommt eine neue Bibliothek
- D** Warum neue Geräte immer besser sind

Corrigé – Test de niveau d'allemand B1 – Test 2

1 A	2 A	3 A	4 A	5 A	6 A	7 A	8 A	9 A	10 A
11 A	12 A	13 A	14 A	15 A	16 A	17 A	18 A	19 A	20 A
21 A	22 A	23 A	24 A	25 A	26 A	27 A	28 A	29 A	30 A
31 A	32 A	33 A	34 A	35 A	36 A	37 D	38 A	39 A	40 A
41 A	42 A	43 A	44 A	45 A	46 A	47 A	48 A	49 A	50 A

Explications

- 1. A** – Au participe passé des verbes à particule séparable, -ge- se place entre la particule et le radical : an-ge-kommen.
- 2. A** – « mit » est toujours suivi du datif, et le datif de « das Fahrrad » est « dem Fahrrad ».
- 3. A** – Le destinataire est au datif, et les possessifs féminins prennent -er au datif : unserer.
- 4. A** – « Früher » renvoie au passé : il faut donc le prétérit (Präteritum) de müssen, « musste ».
- 5. A** – Quand la phrase contient un complément à l'accusatif (die Hände), le pronom réfléchi se met au datif : mir.
- 6. A** – L'impératif à la 2e personne du singulier (du) s'emploie avec le radical, sans pronom : « Mach ... zu! »
- 7. A** – Après l'article défini au nominatif singulier, l'adjectif se termine par -e.
- 8. A** – « in » + datif (lieu où l'on est) après « einem » donne la terminaison -en : einem kleinen Haus.
- 9. A** – « Wohin? » interroge sur une direction, donc « auf » est suivi de l'accusatif : auf den Tisch.
- 10. A** – L'appartenance s'exprime au génitif ; les noms masculins prennent « meines » et un -s sur le nom.
- 11. A** – « Wenn » s'emploie pour des situations répétées ou générales au présent ; « als » pour un événement unique dans le passé.
- 12. A** – Le verbe est en deuxième position (« ich bin »), ce qui convient à « denn » ; avec « weil », le verbe serait rejeté en fin de proposition.
- 13. A** – Quand « deshalb » est en première position, le verbe vient en deuxième position, suivi du sujet.
- 14. A** – La comparaison d'égalité se construit avec « (genau)so ... wie » ; « als » ne s'emploie qu'avec un comparatif.
- 15. A** – Le futur se forme avec « werden » + infinitif, et la forme pour « es » est « wird ».
- 16. A** – Pour une action commencée dans le passé et toujours vraie, l'allemand utilise « seit » + présent (comme « depuis » en français).
- 17. A** – « Absagen » signifie annuler, c'est-à-dire dire qu'on ne viendra pas.
- 18. A** – L'expression figée est « eine Entscheidung treffen » (prendre une décision).
- 19. A** – La question porte sur une place libre : la bonne réponse consiste à inviter la personne à s'asseoir.
- 20. A** – Le nom formé à partir de « helfen » est « die Hilfe ».
- 21. A** – L'adjectif dérivé de « Regen » est « regnerisch » (pluvieux).
- 22. A** – « weder ... noch » signifie « ni ... ni ».
- 23. A** – « entweder ... oder » signifie « soit ... soit » et sert à exprimer un choix entre deux possibilités.
- 24. A** – « sprechen über » + accusatif s'emploie pour le sujet d'une conversation.
- 25. A** – L'expression figée est « Angst haben vor » + datif (avoir peur de).
- 26. A** – « Ausverkauft » signifie que tous les billets ont été vendus (complet).
- 27. A** – Un e-mail formel se termine par la formule de politesse standard « Mit freundlichen Grüßen ».
- 28. A** – « anfangen » et « beginnen » sont synonymes (commencer).
- 29. A** – « jemandem zustimmen » est la bonne façon de dire qu'on est d'accord avec quelqu'un.
- 30. A** – L'adjectif « zufrieden » se construit avec « mit » + datif.
- 31. A** – Une demande polie avec « Sie » utilise la forme du subjonctif II « Könnten Sie ...? ».
- 32. A** – « Ich hätte gern ... » est la forme polie au subjonctif II pour commander ou demander quelque chose.

33. **A** – Un souhait irréel exige le subjonctif II de « sein » : wäre.
34. **A** – « bevor » est une conjonction qui signifie « avant que / avant de » ; « vor » est une préposition et ne peut pas introduire une proposition.
35. **A** – « bis » marque le moment où l'attente prend fin (jusqu'à ce que).
36. **A** – Dans une interrogative indirecte, le verbe conjugué se place en fin de proposition : « wie spät es ist ».
37. **D** – Dans une proposition introduite par « weil », le verbe se place à la fin : « weil er gestern Geburtstag hatte ».
38. **A** – Le pronom relatif est sujet de la relative (nominatif pluriel) : c'est donc « die ».
39. **A** – Après « alles », le pronom relatif est « was ».
40. **A** – « Nachbar » suit la déclinaison faible en -n : il prend donc -n au datif, dem Nachbarn.
41. **A** – Quand les deux compléments sont des pronoms, l'accusatif (es) précède le datif (ihm).
42. **A** – « nicht brauchen + zu + infinitif » signifie « ne pas avoir besoin de / ne pas être obligé de » ; les verbes de modalité ne s'emploient pas avec « zu ».
43. **A** – « ohne ... zu » + infinitif signifie « sans faire quelque chose ».
44. **A** – Le passif au parfait (Perfekt) se forme avec « sein » + participe passé + « worden ».
45. **A** – Le texte indique que son grille-pain et sa lampe sont tombés en panne et qu'un collègue lui a parlé du café.
46. **A** – « Die Hilfe kostet nichts », mais beaucoup de visiteurs déposent quelques euros dans une boîte à dons.
47. **A** – Il s'attendait à ce que les experts réparent tout pendant qu'il attendait en buvant un café.
48. **A** – Il dit qu'il était nerveux parce qu'il n'avait encore jamais ouvert de grille-pain.
49. **A** – Quand la réparation réussit, il voit à quel point les jeunes sont contents.
50. **A** – Le texte parle de réparer les objets pour moins jeter.

Notes pour l'enseignant: Prévoyez environ 50 minutes, sans dictionnaire. Un score de 40 ou plus indique que le niveau B1 est acquis ; entre 30 et 39, des révisions de consolidation sont nécessaires ; en dessous de 30, il faut reprendre les bases du niveau A2. Le test cible les erreurs typiques du B1 : place du verbe après deshalb et dans les subordonnées, terminaisons du datif et du génitif, déclinaison faible en -n, prépositions fixes et confusion entre denn et weil. En prolongement, demandez aux apprenants de corriger et d'expliquer leurs erreurs en binômes, puis revenez sur la partie la moins bien réussie.